



BAHNHOF NIJMEGEN



Außenraum mit **Pixelmuster**



Bei der Gestaltung des Außengeländes des Novio Tech Campus und des neuen Bahnhofs Nijmegen Goffert nach einem Entwurf von Paul van Ree von Studio SK wurde auf über 5.000 Quadratmetern der Pflasterstein Palladio® von METTEN Stein+Design verlegt. Durch den Einsatz von drei Farben – Hell-, Mittel- und Dunkelgrau – entstand ein abwechslungsreiches Pixelmuster. Das gesamte Areal auf dem Gelände Winkelsteeg Business Park in Nijmegen ist ein wichtiger Knotenpunkt für Wohnen, Arbeiten und Reisen.

Der Novio Tech Campus in Nijmegen soll sich in den nächsten Jahren zu einem attraktiven, zukunftsorientierten Standort für hochtechnologische und wissensintensive Unternehmen entwickeln. Auf rund 10.000 Quadratmetern bietet der Wissenschaftscampus mit iLAB Status (InnovationLab) eine „State-of-the-Art“ Forschungsinfrastruktur sowie Unterkunft für Unternehmer und Wissenschaftler der Branchen Biowissenschaft, Gesundheitswesen und Halbleiterindustrie.



Neben modernsten Laboratorien, Reinräumen und einem Gerätepool hat auf dem Gelände auch das NXP Regional Quality Center Europe seinen Platz. In direkter Nachbarschaft zum Campus befindet sich das markante FiftyTwoDegrees-Gebäude nach einem Entwurf von Mecanoo Architekten, Delft. Mit seinen Büro- und Tagungsflächen sowie Konferenz- und Ausstellungsräumen dient es als Forum für den weltweiten Austausch und die Zusammenarbeit von Technologie, Wissenschaft und Unternehmertum. Der Standort verfügt über eine exzellente Verkehrsanbindung aus allen Richtungen. Der neue Goffert Bahnhof liegt nur wenige Gehminuten entfernt.

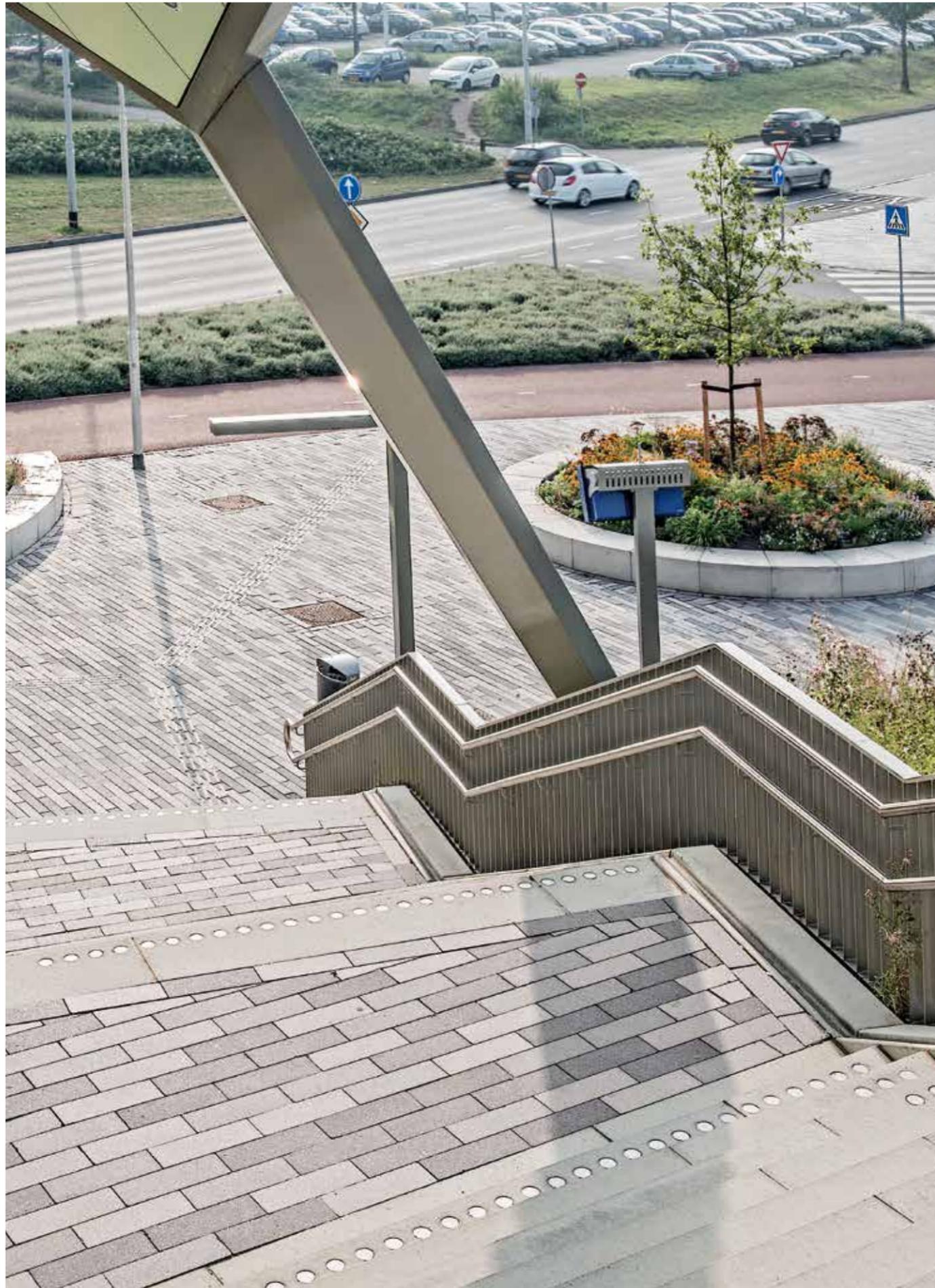
Moderne umgesetzt

Der Novio Tech Campus wurde Anfang 2013 eröffnet, sein Außen Gelände im gleichen Jahr in mehreren Bauabschnitten fertiggestellt. Die 2014 konzipierte Gestaltung des Freigeländes um den Bahnhof Nijmegen Goffert konnte Anfang 2016 mit einer außergewöhnlich vielfältigen Begrünung abgeschlossen werden. Neben frühblühenden Tulpen sorgen unterschiedlich blühende Pflanzen, Stauden, Ziergräser und Ziersträucher über alle vier Jahreszeiten hinweg für eine üppige Begrünung des Geländes. Außergewöhnlich für eine innerstädtische Zone ist auch die Pflanzung von Kiefern-bäumen, die erlebnismäßig eine Anbindung an den Goffert Park schaffen, der in direkter Blickrichtung vor dem Ausgang des Bahnhofs liegt. Angesichts der zahlreichen öffentlichen Veranstaltungen, die im Park stattfinden, hat der Bahnhof gegenüber Besuchern eine Bedeutung als Visitenkarte der Stadt: Sein Außengelände soll eine Art Empfangs- und Begegnungsstätte sein, die zum Verweilen einlädt und verbindet. Wichtiges Ziel bei der Gestaltung des gesamten Außengeländes zwischen Campus und Bahnhofsumfeld war, dass es eine hochwertige Ausstrahlung zeigt, Erkennbarkeit und Identität vermittelt, die Benutzer sich mit dem Umfeld identifizieren und in der Folge sorgfältig damit umgehen. „Das hängt mit der Tatsache zusammen, dass an diesem Ort sehr viele Funktionen und Menschen zusammentreffen“, so Stadtvertreter Arnoud Janson. „Die Fläche hier ist ein wirklicher Ort der Begegnung, des Aufenthalts und der Bewegung.“

Verbindende Fläche

Durch die einheitliche Pflasterung des Außenraumes zwischen Neubauten und vorhandenen Gebäuden wurde eine städtebauliche Einheit geschaffen und das Areal erfährt eine Identität: Auf über 5.000 Quadratmetern ist der Pflasterstein Palladio® in den Farben Hell-, Mittel- und Dunkelgrau verlegt. Durch die Dreifarbigkeit entstand ein abwechslungsreiches Pixelmuster, das optisch mit dem Megapixel-Bild der vorgehängten Fassade des benachbarten FiftyTwoDegrees korrespondiert. Der Name dieses höchsten Gebäudes in Nijmegen ist eine Anspielung auf den 52sten Breitengrad, auf welchem die Stadt liegt.





Für diese besondere Art der Flächennutzung, auf der Menschen ständig in Bewegung sind, sich verweilen und entspannen, sich treffen und austauschen, ankommen und abfahren, waren an die Auswahl der Pflastersteine entsprechende Anforderungen gestellt: Hinsichtlich der Funktionalität sollten sie eine hochverdichtete Textur aufweisen, eben und gut begehbar sein. Gleichzeitig sollte die Pflasterung in Farbe, Anmutung und Form dem Hightech und industriellen Charakter des Viertels entsprechen und zur üppigen Bepflanzung, der Architektur und der vorhandenen Infrastruktur passen.

Diesem Anforderungsprofil entsprechend entschied sich Arnoud Janson als Senior-Designer der Gemeinde Nijmegen für den Pflasterstein Palladio® aus dem Programm von METTEN Stein+Design. Das parkettartige Format von 50 x 10 Zentimeter und die Kombination von drei aufeinander abgestimmten Grautönen, im Wechselspiel ineinander verzahnt, unterstreicht die moderne industrielle Orientierung des Ortes und ermöglichte die Umsetzung eines farblich nuancierten, abwechslungsreichen Pixelmusters.

Mit einer Stärke von 12 Zentimeter ist außerdem eine ausgezeichnete Belastbarkeit der Außenfläche bei wechselnden, bisweilen starken Beanspruchungen gegeben. Mit dem Betonstein Palladio® hat der Freiraum zwischen Novio Tech Campus und neuem Bahnhof Nijmegen Goffert eine prägende und verbindende Identität bekommen. Die Möglichkeit, detaillierte Farbkompositionen zu bilden, die Berücksichtigung des gebotenen Preis-Leistungs-Verhältnisses und die Erfahrung, dass „man bei METTEN immer weiß, was man bekommt“, waren bei diesem Projekt maßgeblich für die Wahl METTEN als Hersteller und Lieferbetrieb. Als Blindenführungssystem wurde abschließend auf den Betonsteinbelag eine Blindenführungslinie auf Epoxidharzbasis aufgebracht. Für diese Variante hatte man sich bewusst entschieden, da eine standardmäßige Blindenführungsplatte aus weißem Beton die Anspruchsgrundlage an den Außenboden unmittelbar beeinträchtigt hätte. Maschinelle Verlegung des Pflasters war angesichts der Kombination von drei Farbnuancen und nicht zuletzt durch das Verlegemuster, das durch verschiedene gebogene Linien geprägt wird, nicht möglich.



BAUTAFEL

PROJEKT:

Novio Tech Campus,
Nijmegen

LANDSCHAFTSARCHITEKT:

Arnoud Janson,
Gemeinde Nijmegen

BETONWERKSTEINE:

METTEN Palladio®
11.05, 13.01 und 13.05

Formate:

37,5 x 12,5 x 8 cm
50 x 10 x 12 cm

Gesamtmenge:

ca. 5.100 m²